

Veranstaltungshinweise

Termin:

22.05.2013, 17.00 bis 19.45 Uhr

Anmeldeschluss:

Um schriftliche Anmeldung per Mail oder Fax wird gebeten. **Anmeldeschluss ist der 15.05.2013**

Fahrtkosten:

Ehrenamtlich Teilnehmenden werden die Fahrtkosten erstattet, Erstattungsformulare werden vor Ort ausgegeben.

Ort:

Roncalli-Haus
Max-Josef-Metzger-Straße 12/13, 39104 Magdeburg
(Hauptbahnhof – Roncalli-Haus: ca. 5 Minuten Fußweg)

Veranstalter:

Landeszentrale für politische Bildung,
Geschäftsstelle Netzwerk für Demokratie und Toleranz
Sachsen-Anhalt

Vorbehalt der Veranstalter:

Der Veranstalter behält sich vor, von seinem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören oder der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind oder sich rechtsextremistisch oder rassistisch äußern, den Zutritt zur Veranstaltung zu verwehren oder von dieser auszuschließen.

Impressum:

Landeszentrale für politische Bildung
Netzwerk für Demokratie und Toleranz
Schleinufer 12, 39104 Magdeburg
Tel.: (0391) 567-6460, Fax: (0391) 567-6464
E-Mail: netzwerk@lpb.mk.sachsen-anhalt.de



SACHSEN-ANHALT

Landeszentrale
für politische Bildung

Fachgespräch

Lokale Bündnisse gegen Rechtsextremismus:

Rechtsextremen Interventionen bürgerschaftlich begegnen

am
22. Mai 2013,
17.00 – 19.45 Uhr

im
Roncalli-Haus
Max-Josef-Metzger-Straße 12/13
39104 Magdeburg

Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt

Schleinufer 12 ♦ 39104 Magdeburg

Tel. (0391) 567-6463 ♦ Fax (0391) 567-6464

E-Mail: politische.bildung@lpb.mk.sachsen-anhalt.de

Internet: www.lpb.sachsen-anhalt.de



Wir laden Sie herzlich zu einem zweiten Fachgespräch der regionalen und lokalen Bürgerbündnisse pro Demokratie ein. Anknüpfend an unsere Veranstaltung im Oktober 2012 wollen wir diesmal mit Ihnen aktuelle Fragen diskutieren: Wie sehen derzeit rechtsextreme Interventionen in unserem Gemeinwesen aus? Welche Bedeutung haben z. B. die Übernahme des Schlosses Großgermersleben durch einen Rechtsrock-Veranstalter oder das „Politische Fest der Nationalen“ am 10.08.2013 in Sangerhausen? Wir möchten gemeinsam mit Ihnen die aktuelle Situation diskutieren und über Möglichkeiten eines gemeinsamen demokratischen Engagements beraten.

Ihr Gesprächspartner im ersten Teil der Veranstaltung ist Detlef Gürth, Präsident des Landtages von Sachsen-Anhalt, Schirmherr des Netzwerks für Demokratie und Toleranz.

Ein zweiter Schwerpunkt gilt der Unterstützung Ihrer Arbeit vor Ort. Im Oktober 2012 haben wir mit Ihnen gemeinsam Ideen für einen Aktionsfonds entwickelt. Inzwischen ist daraus ein Förderfonds entstanden. Wir wollen Sie am 22.05.2013 über den aktuellen Stand der Dinge informieren.

Um ehrenamtlich Aktiven die Teilnahme zu erleichtern, haben wir die Veranstaltung auf den frühen Abend gelegt und erstatten diesen Teilnehmern die Fahrtkosten. Wir freuen uns auf Sie!

Programm:

16.30 Uhr: Anmeldung

17.00 Uhr: Eröffnung

Detlef Gürth, Präsident des Landtages von Sachsen-Anhalt, Schirmherr des Netzwerks für Demokratie und Toleranz

17.10 Uhr: Gespräch

Rechtsextremen Interventionen bürgerschaftlich begegnen

Gesprächspartner:

Detlef Gürth, Präsident des Landtages von Sachsen-Anhalt, Schirmherr des Netzwerks für Demokratie und Toleranz

18.00 Uhr: Möglichkeiten überregionaler Zusammenarbeit und Unterstützung zivilgesellschaftlicher Arbeit

Am 10.08.2013 findet das „Politische Fest der Nationalen“ in Sangerhausen statt, eine Veranstaltung verschiedener rechtsextremer Gruppen. Waldemar Cug, LAP Koordinator im LK Mansfeld-Südharz, wird über die Aktivitäten des Bündnisses „Sangerhausen bleibt bunt“ informieren. Im Anschluss daran wollen wir beraten, wie lokale und landesweite Bündnisse die Arbeit vor Ort unterstützen kann.

Impuls:

Waldemar Cug, Ansprechpartner des Landkreises Mansfeld-Südharz im Bundesprogramm „Toleranz fördern – Kompetenz stärken“ (LAP), Stellvertretender Sprecher des Bündnisses

19.00 Uhr: Unterstützung regionaler und lokaler Bürgerbündnisse durch das Land – Vorstellung des Aktionsfonds

Impuls:

Cornelia Habisch, Landeszentrale für politische Bildung

19.45 Uhr: Ende der Veranstaltung